

„Besi&Friends“ sammeln 60.600,60 Euro

Nathalie Todenhöfer-Stiftung hilft MS-Kranken in Notlagen

Rodgau (ah) Wenn Andreas „Besi“ Beseler am Ende der sportlichen Saison zur Party einlädt, dann kommt „ganz Deutschland“. In der Radsporthalle der Sportfreunde Rodgau in der Elbinger Straße in Jügesheim trafen sich am Freitag mehr als 150 Aktive, Helfer, Sponsoren und Freunde von „Besi&Friends“.

Andreas Besler erkrankte 1991 an Multipler Sklerose (MS), nahm mit Hilfe von Freunden sein Schicksal in die eigene Hand und wählte den Weg auf das Rennrad. „Rad statt Rollstuhl“ war das Motto und die Zahl der sportlichen Erfolge wird inzwischen immer größer. Nach der Begrüßung durch Bernd Fritscher, 2.Vorsitzender der Sportfreunde, ließ „Besi“ das Jahr mit den wichtigsten Events 2017 Revue passieren lassen. Ein besonderer Höhepunkt war an diesem Abend die Verleihung des „Besi&Friends“-Trikots und des Ehren-„Besi&Friends“-Titels an Bruno Schmidt, der an der sehr aggressiven ALS erkrankten ist. Er war auf seinem Liegerad mehrere Runden beim harten „12 Std. Hohler



Eine tolle Spende für die Nathalie-Todenhöfer-Stiftung.

(Foto: ah)

Buckel“ mit dabei. Ein großes Ziel ist das Sammeln von Spenden und an diesem Abend wurde einiges davon überreicht. Die erste Überraschung war die Firma „Mylan“. Auf „Besi&Friends“ aufmerksam geworden, ist inzwischen ein intensiver Kontakt entstanden und die Firma rief über Facebook die Aktion „Biken

Spenden Helfen“ ins Leben. Hier konnte „Besi“ am Freitag einen Scheck über 20.000 Euro entgegennehmen. Ein weiterer Grund zur Freude war der Scheck des Sponsors „Storck Bicycle“ über 1700 Euro. Storck hatte zugesichert, ein hochwertiges „Besi&Friends“-Special Edition Rad zu produzieren und pro verkauf-

tem Rad 100 Euro zu spenden. Alle Spenden kommen bei „Besi&Friends“ der „NathalieTodenhöfer Stiftung“ zugute. Nathalie Todenhöfer, selbst an MS erkrankt, hilft MS-Kranken aus Notlagen. Besi konnte ihr im Namen von „Besi&Friends“ einen Scheck über 60.600,60 Euro überreichen.